

Medienmitteilung, 22. Oktober 2024

Die Entlebucher Hotellerie prüft horizontale Kooperationen

Nach der umfangreichen «SHS Pop Up Academy Entlebuch» an die Entlebucher Hotelbetriebe und nach der Umsetzung der Online-Buchbarkeitsstrategie mit dem Switzerland Travel Centre prüft die UNESCO Biosphäre Entlebuch zusammen mit der Forschungsstelle Tourismus der Universität Bern eine Vernetzung der Entlebucher Hotellerie, dass auch künftig gemeinsam ressourcenbasierten und vertriebsorientierten Kooperationsthemen nachgegangen werden kann.

Im zweistufigen Prozess zusammen mit Dr. Monika Bandi Tanner von Forschungsstelle Tourismus der Universität Bern hat am Montag, 21. Oktober 2024 der erste Workshop im Hotel Drei Könige Entlebuch stattgefunden. Der Leiter Tourismus und Mobilität der UNESCO Biosphäre Entlebuch, Sandro Bucher informierte über die Wichtigkeit von Kooperationen, insbesondere in Zeiten des Fachkräftemangels, aber auch dass die Entlebucher Hotellerie eine starke touristische Stimme entwickeln kann. Eine Vernetzung der regionalen Hotellerie bzw. horizontale Kooperationen seien wichtig um gemeinsame Herausforderungen auch gemeinsam und kräftegebündelt angehen zu können. Für nach Ende dieses Hotellerie-Projekts, unterstützt durch die Neue Regionalpolitik bis Ende 2024, ist es wichtig auszuarbeiten, ob und zu welchen wichtigen Themenfeldern die Entlebucher Hotellerie auch künftig zusammenarbeiten soll.

Nach einem spannenden Input-Referat durch Monika Bandi Tanner zu den verschiedenen Dimensionen von Kooperationen und einem grossen Überblick zu Schweizer Hotel-Kooperationsprojekten haben die Entlebucher Hoteliere und Hoteliere ihre mögliche Kooperationsthemen zusammengetragen, sowohl auf der Ressourcenseite, als auch auf der Angebotsseite. Auf der Ressourcenseite sind die wichtigsten Themen vor allem der Fachkräftemangel und Investitionen/Finanzen. Auf der Angebotsseite eine gebündelte Vertriebsförderung und Hotelmarketing für eine bessere Auslastung der Hotelzimmer. Auf Basis dieser Ergebnisse geht der zweite Termin vom 3. Dezember 2024 auf die Kooperationsintensität ein, wie eng man zu den definierten Kooperationsthemen zusammenarbeiten möchte und wie die Organisationsentwicklung aussehen soll.

UNESCO Biosphäre Entlebuch

Die UNESCO Biosphäre Entlebuch (kurz UBE) versteht sich als moderne Lebensraumorganisation, als nachhaltige Destinationsentwicklerin, Innovationstreiberin und als Netzwerk der Netzwerke. Nebst der Stadt Luzern und Weggis Vitznau Rigi ist die UBE mit seinen beiden Ferienorten Sörenberg und Marbach ein vom Kanton Luzern (kant. Richtplan) definiertes Tourismuszentrum mit nationaler und internationaler Ausstrahlung. Insbesondere im naturnahen, nachhaltigen und integrativen Tourismus ist die UBE ein international anerkanntes Kompetenzzentrum und hat im Schweizer Tourismus eine Führungsrolle.

Neue Regionalpolitik NRP

Das Hotellerie-Projekt der UNESCO Biosphäre Entlebuch mit der Hotelinvestorensuche zum einen und der Pop Up Academy Entlebuch zum anderen wird aus Mitteln der Neuen Regionalpolitik (NRP) unterstützt. Mit der Neuen Regionalpolitik investiert der Bund zusammen mit den Kantonen in innovative Köpfe und Unternehmen, die ländliche Regionen und Berggebiete sowie Grenzregionen als Wirtschafts-, Lebens- und Erholungsräume attraktiv gestalten und nachhaltig weiterentwickeln wollen. Im Vordergrund stehen die Innovationsförderung, der Strukturwandel im Tourismus und die digitale Transformation der Wirtschaft.

Weiterführende Links:

- Webseite UNESCO Biosphäre Entlebuch, www.biosphaere.ch
- Webseite SHS Academy, www.shsacademy.ch
- Forschungsstelle Tourismus CRED-T der Universität Bern, www.cred-t.unibe.ch
- Projektbeschreibung in der Projektdatenbank regiosuisse, <https://regiosuisse.ch/projektdatenbank?project-id=3174&title=beherbergungsangebot-ube>

Medienauskünfte:

Sandro Bucher
UNESCO Biosphäre Entlebuch
Leiter Tourismus und Mobilität
+41 41 485 42 54
s.bucher@biosphaere.ch

Bild-Download per Wetranfer (gültig bis 28. Oktober 2024): <https://we.tl/t-GPOZ5rWc1y>



Datei: DSC_1244.jpg (8.72 MB)

Bildlegende:

Die Evaluation von wichtigen Kooperationsthemen für die Entlebucher Hotelbetriebe.

© UNESCO Biosphäre Entlebuch/Sandro Bucher



Datei: 2024_02_05 Sandro Bucher UBE

Bildlegende: Sandro Bucher, Leiter Tourismus & Mobilität



Datei: Logo_NRP_d_horizontal_print.jpg

Bildlegende:

nrp Neue Regionalpolitik



Datei: Hotel_Restaurant_Rischli_Soerenberg_Thomi Studhalter (7).jpg (435 KB)

Bildlegende: Das Hotel Rischli strahlt mit einem vierten Stern.

© UNESCO Biosphäre Entlebuch/Thomi Studhalter



Datei: Sommer_Aussicht_Panorama_Luftaufnahme_Wallfahrtsort_Heiligkreuz_Beat Brechbuehl_06_21 (10).tif (47.9 MB)

Bildlegende: Das Refugio Heiligkreuz rechts im Bild.

© UNESCO Biosphäre Entlebuch/Beat Brechbühl



Datei: Sommer_E-Bike_Route-1291_Stefan Wiesner_Hexer_Escholzmatt_Nico Schaerer_05_22.jpg (90.4 MB)

Bildlegende: Natur- und Spitzenkoch Stefan Wiesner.

© Schweiz Tourismus/Nico Schärer

Ergänzende Hotelnews aus der UNESCO Biosphäre Entlebuch:

Hotel Rischli, Sörenberg

Seit August 2024 erstrahlt das Hotel Rischli in Sörenberg mit einem zusätzlichen, vierten Stern. Dies als erstes und im Moment einziges Hotel in der UNESCO Biosphäre Entlebuch. Im Juli wurde das Hotel Rischli von GastroSuisse mit dem internationalen 4-Sterne Label ausgezeichnet, was als Erstklassiges eingestuft wird.

www.hotel-rischli.ch, Tel. +41 41 488 12 40

(Ein Bild dazu ist im Bild-Download enthalten)

Neues Refugio Heiligkreuz

GastroSuisse und die Schweizerische Gesellschaft für Hotelkredit SGH haben am 15. Oktober 2024 in Luzern den Hotel Innovations-Award vergeben. Drei vielversprechende Konzepte waren nominiert – darunter das neue «Refugio Heiligkreuz» im ehemaligen Kapuzinerhospiz auf dem Heiligkreuz. Obwohl es dem Refugio Heiligkreuz nicht ganz zum Award gereicht hat, wie zuletzt dem Bergwelten Salwideli, ist die Endnominierung für das Refugio Heiligkreuz ein vielversprechender Erfolg. Das Refugio Heiligkreuz, im Besitz der Stiftung «Pro Heiligkreuz Entlebuch» und geführt von Erfolgsweg GmbH, bzw. durch Marianne Duss und Sandro Zanella, eröffnet im Januar 2025 seine Türen.

www.refugio-heiligkreuz.ch, Tel. +41 76 545 75 23

(Ein Bild dazu ist im Bild-Download enthalten)

Wiesner Mysterion, Bramboden

Im neu erschienenen GaultMillau Schweiz Guide 2025 wurde unser Natur- und Spitzenkoch Stefan Wiesner mit seinem Wiesner Mysterion wiederum mit 17 GaultMillau-Punkten ausgezeichnet. Spitzenwert in der Zentralschweiz. Dazu kommen noch zwei Michelin-Sterne: Ein roter für die Küche voller Finesse und ein grüner für die Nachhaltigkeit.

www.wiesner-mysterion.ch

(Ein Bild dazu ist im Bild-Download enthalten)